

# Gemeindebrief

**Oktober/  
November 2018**

Kirchengemeinde  
**St. Servatius**  
Duderstadt



*Wir leben, Herr, noch immer vom Segen der Natur.  
Licht, Luft und Blütenschimmer sind deiner Hände Spur.  
Wer Augen hat, zu sehen, ein Herz, das staunen kann,  
der muss in Ehrfurcht stehen und betet mit uns an. EG 641,3*

Liebe St. Servatiusgemeinde!

Wie oft haben die Bauern, aber auch die vielen Kleingärtner in diesem Sommer um Regen gebetet. Leider blieb er gerade in Norddeutschland aus, so dass manches Getreide notreif geerntet wurde und der Ertrag gering ausfiel. Die Weiden und auch der Rasen in den Gärten glich oftmals einer Heuwiese. Dagegen fielen die Obsternte und die Ernte in anderen Gebieten reichlich aus.

Trotz aller Widrigkeiten der Wetterkapriolen wollen wir gemeinsam am **7. Oktober mit Begleitung des Posaunenchores das Erntedankfest** feiern und dem Herrn danken für die Gaben der Natur.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Herbstzeit!

Ihre

*Gemeindebrief-Redaktion*

Aktuelle Informationen finden Sie im Internet  
auf unserer Homepage: [www.servatius-duderstadt.de](http://www.servatius-duderstadt.de)

## Krippenspiel

Kaum zu glauben – aber wir starten bereits wieder die ersten Vorbereitungen für den Heiligen Abend. Die Kindergottesdienstkinder werden ein Krippenspiel einstudieren, das dann im 16-Uhr-Gottesdienst zu sehen sein wird.

Die Verteilung der Rollen erfolgt im Kindergottesdienst am 18. November.

Geprobt wird an den vier Adventssonntagen jeweils um 11:00 Uhr. Eine weitere Probe ist für den 21. Dezember, 15:30 Uhr angesetzt.



## St. Martins-Andacht und Laternenumzug

Leuchtend strahlen die Kinder mit ihren Laternen gegen die dunkler werdenden Tage des Novembers an. Am 11. November findet der Martinsumzug in Duderstadt statt. Beginn ist mit einer ökumenischen Andacht in der Basilika St. Cyriakus um 17:00 Uhr.

## Empfang unseres Kirchenkreises Harzer Land

In diesem Jahr findet erstmals ein Empfang unseres Kirchenkreises statt, der zukünftig jährlich Station in wechselnden Städten des Kirchenkreises machen soll.

Dieser Auftakt startet am Donnerstag, 11. Oktober um 19:00 Uhr im Saal des Historischen Rathauses in Duderstadt. Nach einem Vortrag „Region 2030 – lebenswert und digital?!“ von Detlef Raphael (Beigeordneter des Deutschen Städtetages) ist Zeit und Raum für Begegnungen gegeben. Neben Kirchenvorständen, Mitgliedern des Kirchenkreistages sind auch alle Gemeindeglieder und Interessierten herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Konfirmanden aus Rheda-Wiedenbrück zu Gast

Seit mehreren Jahren führen fünf Kirchengemeinden aus Rheda-Wiedenbrück (Westfalen) im Jugendgästehaus eine große Konfirmandenfreizeit durch. Unsere Gemeinde hat dieser Gruppe immer wieder für einzelne Veranstaltungen sowohl das Gemeindehaus als auch die Kirche zur Verfügung gestellt. Über die Jahre ist ein herzlicher Kontakt gewachsen. In diesem Jahr sind unsere Konfirmanden eingeladen, am 25. Oktober an der großen Jesus-Rallye kreuz und quer durch unsere Innenstadt teilzunehmen.

Am Sonntag, den 28. Oktober laden wir alle Gemeindeglieder herzlich ein zum Abschlussgottesdienst dieser Freizeit um **10:00 Uhr** in unserer St. Servatiuskirche. Dieser Gottesdienst mit Band wird musikalisch und inhaltlich von den Jugendlichen aus Rheda-Wiedenbrück gestaltet.

## **Meine Wünsche gehen barfuß**

Wir laden ein zu einer Lyrik-Lesung am Donnerstag, den 15. November um 19 Uhr im Gemeindehaus. Pastor i.R. Klaus-Dieter Makarowski aus Neustadt-Pelzerhaken (Holstein) wird aus seinem neu erschienenen Gedichtband „Meine Wünsche gehen barfuß“ lesen. Fragend, suchend und lebensdeutend, poetisch und persönlich bewegt sich seine Lyrik im Spannungsfeld von Alltag und Religion.

Makarowski war lange Jahre als Gemeindepastor in Alfeld und Soltau tätig, dann als Krankenhauseelsorger und Pastoraltherapeut am Klinikum Melle. Seine Ehefrau stammt aus Duderstadt, daher klingt dieser Ort für ihn nach Heimat.

Mit seinem Gedichtband möchte Makarowski die Kinder im Tabalugahaus Duderstadt unterstützen. „Ein Dach für ein Kind“ lautet eines seiner Gedichte.

Wir laden herzlich ein zu dieser Lyrik-Lesung zwischen Himmel und Erde, barfuß auf den Spuren des Glücks.

## **Aus unserem Kindergarten: Jubiläen und Herbstnachmittag**

Alle Kinder und Erzieherinnen sind gut in das neue Kindergartenjahr gestartet. Bereits im Juli haben wir 18 Vorschulkinder mit einem feierlichen Gottesdienst aus dem Kindergarten verabschiedet.

### **Am Freitag, den 19.10.2018 feiern wir ab 15:30 Uhr einen bunten Herbstnachmittag.**

Dazu laden wir auch alle Gemeindemitglieder herzlich in den Kindergarten ein. Mit Spiel und Spaß wollen wir in unserem schönen Gartenbereich einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt.

### **Wir gratulieren zwei Mitarbeiterinnen zu ihrem Dienstjubiläum.**

**Manuela Gericke ist bereits seit 30 Jahren Erzieherin** in unserem Kindergarten. Viele Kinder aus Duderstadt und der Umgebung hat sie in den langen Jahren ihrer Tätigkeit schon im Kindergarten betreut. Seit 15 Jahren ist Frau Gericke außerdem die stellvertretende Leitung unseres Kindergartens.

**Antje Hage-Glasser feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Dienstjubiläum.** Auch sie hat schon viele Kinder auf ihrem Weg vom Kindergartenkind zum Schulkind begleitet und sie in ihrer Entwicklung unterstützt.

Wir danken Manuela Gericke und Antje Hage-Glasser für ihren engagierten Einsatz in unserem Kindergarten und wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen.

## **Konzert „Oben und Unten“ am 28. Oktober 2018 ab 17:00 Uhr**

Kirchenmusik „Oben und Unten“: sie ist in Duderstadt Tradition und soll am Sonntag, dem 28. Oktober, wieder einmal stattfinden. Beginn ist um 17:00 Uhr in St. Cyriakus. Dorothea Pepler spielt auf der Creutzburg-Orgel zwei Hymnen von Michael Praetorius, Choralbearbeitungen über „Herr Christ, der einig Gottes Sohn“ von Dieterich Buxtehude und Johann Sebastian Bach sowie dessen Canzona in d. Es folgen dann noch die Toccata prima in g von Girolamo Frescobaldi (Organist zu St. Peter in Rom in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts) sowie die Orgelbearbeitung des Concertos in F von Tomaso Albinoni durch Bachs Vetter Johann Gottfried Walther.

Nach dem Gang über die Marktstraße wird das Konzert in St. Servatius fortgesetzt mit vier Solokonzerten für Bass und Orgel aus dem 17. Jahrhundert:

Lodovico da Viadana „O Jesu, dulcis memoria“ (O Jesu, Spender aller Himmelsfreuden); Mauricio Cazzati „In calvaria rupe“ (Auf dem Berg von Kalvaria); Heinrich Schütz „Ich liege und schlafe“; Tomas Milans „Dominus regnavit“ (Der Herr ist König). Paul Heggemann wird begleitet von Karl Wurm.

### **„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“**

... dieses Adventslied sei beim diesjährigen Advents- und Weihnachtsliedersingen am 1. Adventssonntag, den 2. Dezember 2018 um 16:00 Uhr in der St. Servatius-Kirche das Motto!

Die singende Gemeinde, der Posaunenchor St. Servatius, der Singkreis St. Servatius und zwei Gesangssolistinnen werden wieder eine besinnliche und stimmungsvolle vorweihnachtliche Musikstunde miteinander gestalten.

Nun kann diese „damals“ neu eingeführte Veranstaltungsart bereits ihr 5-jähriges Jubiläum begehen!

Für das gemeinsame Singen stehen wieder beliebte alte und neuere Advents- und Weihnachtslieder, Kanons oder Lied-Rufe auf dem Programm. Außerdem werden verschiedene mehrstimmige Chorbeiträge, die derzeit intensiv neu einstudiert werden, zwei Solo-Duette der Romantik sowie solistische Beiträge des Posaunenchores zu hören sein.

Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird erbeten zur Unterstützung der kirchenmusikalischen Arbeit an St. Servatius. Herzlich willkommen!

# Wir stellen vor!

## Die Mitglieder des Kirchenvorstands (KV) und Beisitzer

### Lars Bednorz

Oberstudienrat am Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt,  
41 Jahre alt



#### **Was hat dich bewegt, für den KV zu kandidieren?**

Ich habe mich nach meiner Konfirmation in meiner Heimatgemeinde sehr engagiert und Kinderferienwochen und Kindergottesdienste geleitet. Nachdem ich nach dem Studium aus Bad Driburg weggezogen bin, standen Lebensstationen in Paderborn und Würzburg auf dem Programm. Durch meinen Umzug nach Duderstadt war es für mich nun an der Zeit, mich auch in meiner neuen Gemeinde zu engagieren.

#### **Welche Aufgaben übernimmst du innerhalb des KV/ der Gemeinde?**

Ich werde im Küsterdienst und auch im Kindergartenausschuss mitarbeiten, freue mich aber auch auf viele andere Bereiche, in denen eine helfende und unterstützende Hand gebraucht wird. Ich freue mich vor allem auf den Austausch mit den Gemeindemitgliedern, denn nur zusammen können wir Kirche gestalten.

#### **Was gibt es sonst noch Wissenswertes über dich?**

Ich bin mittlerweile wirklich Duderstädter geworden und habe hier meine neue Heimat gefunden, lebe mit meiner Frau und unseren drei Kindern am Stadtberg und engagiere mich für die Lebenshilfe und den Hospizverein. Diese Arbeit liegt mir sehr am Herzen, da mich der Umgang mit todesbezogenen Themen schon immer interessiert hat, weshalb ich auch in diesem Jahr meine Promotion zu diesem Thema abgeschlossen habe.

#### **Was ist dein Lieblingsplatz in Duderstadt?**

Das kommt sehr stark auf die Stimmung an. Manchmal ist es der Ausblick aus dem KIKA Baumhaus auf der Sielmann-Stiftung auf unsere schöne Stadt, oft auch das bunte Treiben auf der Marktstraße und dann genieße ich aber auch den ruhigen Augenblick beispielsweise in St. Servatius.

#### **Worte, die dir viel bedeuten:**

Tröstend und wegbegleitend finde ich immer wieder das, was bei Josua 1,9 zu lesen ist: "Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst."

#### **Was ist für dich das wichtigste am Glauben?**

Am wichtigsten am Glauben ist für mich die Gemeinschaft, der gemeinsame Weg, auch wenn es durchaus konträre Meinungen geben sollte. Dennoch vereint uns alle der Glaube an den einen Gott.